

## Pressemitteilungen

519/2023 Castroper Weihnachtsdorf am Reiterbrunnen  
**Attraktionen und Programmhilights vom 17. November bis 31. Dezember**

520/2023 Kindertheater in der Stadtbibliothek  
**„Der Weihnachtstraum des Tannenbaums“**

521/2023 **Kindertagespflegepersonen schließen Anschlussqualifizierung ab**

522/2023 **VHS-Abend „Pubertät – Loslassen und Haltgeben zugleich“**

523/2023 **VHS-Angebot „Einführung in das Erbrecht“**

*Terminwiederholung; PM 479/2023*

Europäisches Filmfestival der Generationen

**VHS und Trafo laden zum Familienkino in Ickern ein**

## Pressemitteilung 519/2023

Castroper Weihnachtsdorf am Reiterbrunnen

### **Attraktionen und Programmhilights vom 17. November bis 31. Dezember**

Comedy, Livemusik, DJ-Performances, Kinderprogramm, weihnachtliche Köstlichkeiten, Eisstockschießen, Budenzauber, der Himmlische Advent (9./10. Dezember), Weihnachtsbaumschmücken, eine Weihnachtsdorf-Fotobox, ein Briefkasten für Wunschzettel, ein Mistelzweig-Fotopoint und mehr: Am Freitag, 17. November, um 19.00 Uhr wird das Castroper Weihnachtsdorf am Reiterbrunnen offiziell eröffnet, nachdem der Kinderchor der Marktschule und Little Johns Jazz Band bereits ab 17.00 Uhr beschwingt die Vorweihnachtszeit eingeläutet haben werden.

„Wir laden alle Interessierten herzlich ein, zusammenzukommen, in geselliger Runde im Weihnachtsdorf zu verweilen und Tag für Tag die unterschiedlichen Attraktionen auf dem Altstadt-Marktplatz zu entdecken“, betonen Bürgermeister Rajko Kravanja und Stadtmarketing-Geschäftsführer Jens Langensiepen. Dafür hält das Castroper Weihnachtsdorf nahezu täglich ab etwa 18.00 Uhr ein Bühnenprogramm bereit. Und das Beste für die Besucherinnen und Besucher: **Der Eintritt ist frei – jeden Tag von 10.00 bis 23.00 Uhr!** Am 24. und 31. Dezember ist das Dorf bis 13.00 Uhr geöffnet. Am Totensonntag (26. November) und an den Weihnachtsfeiertagen (25./26. Dezember) ist es wie üblich geschlossen.

„Neben weihnachtlichen Köstlichkeiten wie Entenkeule mit Rotkohl und Klößen, Grünkohl mit Mettwurst, Lebkuchenherzen, Winzer-Glühweinen und Specials wie Santa Spritz und Schänken Shot bietet auch das sechswöchige Bühnenprogramm Passendes für jeden Geschmack“, verrät Schausteller und Gastronom Frank Philipp vom Haus Hölter, verantwortlich für die Gastronomie und die Auswahl der Auftretenden. So ist etwa am Samstag, 25. November, die bekannteste Castrop-Rauxeler Coverband, Seven Cent, von 19.00 bis 22.00 Uhr live zu erleben. Am Samstag, 2. Dezember, kann jeder und jede ab 20.00 Uhr beim Bühnenprogramm mit Michael Wurst mitmachen.

Darüber hinaus sind die 24 Tage im Dezember bis zum vierten Advent mit vielen weiteren Highlights aus der Comedy-, Musik- und DJ-Szene gefüllt. Gäste dürfen sich unter anderem freuen auf: Die Ruhrpottschnauze Esther Münch, Comedy mit Livemusik von Gunzi Heil, Vera Deckers aus dem Quatsch Comedy Club Berlin, das italienische Comedy-Urgestein Roberto Capitoni, Pantomime, Gitarrenvirtuose, Comedian, Varietékünstler Klaus Renzel, den Berliner Comedian Stefan Danziger, Bademeister Schaluppke, Heinz Gröning, Helmut Sanftenschneider, Ludger K., Christoph Brüske, die Bands Viva l'amour und Menu One sowie die DJs Rizzy, Manuell Maurer, Salvatore Mancuso, Child, Emby und den DJ und Saxophonisten Dimi Saxx. Die genauen Auftrittszeitpunkte – bis auf die der Comedians – lesen Interessierte online oder im ausliegenden Programmheft, in dem Kinder auch einen Wunschzettel finden, den sie – rein symbolisch – in den Briefkasten im Weihnachtsdorf werfen können.

An den drei ersten Adventssonntagen lädt eine Märchenerzählerin jeweils um 15.00 Uhr kleine Besucherinnen und Besucher zu weihnachtlichen Gedankenspaziergängen ein, bevor es mit einem vielfältigen Angebot weitergeht: Am ersten Advent (3. Dezember) locken der Shanty Chor Castrop-Rauxel 2017 e.V., das Kirchenprogramm "Komm zur Krippe – Advent für Jung und Alt" sowie der Gospel-Voices e.V. Castrop-Rauxel auf den Marktplatz. Am zweiten Advent (10. Dezember) heißt es um 18.00 Uhr – direkt im Anschluss an den Himmlischen Advent: „Das Castroper Weihnachtsdorf singt gemeinsam“. Und am dritten Advent (17. Dezember) tritt unter anderem CASKultur e.V. um 18.30 Uhr mit dem Programm „Weihnachtsmärchen: Impro trifft Theater“ auf. Heiligabend, der in diesem Jahr auf den vierten Advent fällt, beginnt und endet im Weihnachtsdorf mit dem traditionellen, fröhlichen Frühshoppen in gemütlicher Runde. Auch „zwischen den Jahren“, also zwischen Weihnachten und Silvester, gibt es im Weihnachtsdorf Programm: DJs verwandeln den Marktplatz dann in ein „Winter Island“ – die Winter Edition des Sommer Open Airs „Summer Island“.

### **Danke an die Sponsoren**

Das Weihnachtsdorf am Reiterbrunnen wird in diesem Jahr dankenswerterweise von drei Hauptsponsoren unterstützt: den Stadtwerken Castrop-Rauxel, der Breilmann KG und Kaufland.

### **Teams für Turnier im Eisstockschießen gesucht**

Wer kann gut zielen – oder hat das nötige Quäntchen Glück? Wessen Stock ist der Daube am nächsten? Neben dem kostenlosen Liveprogramm, den beiden weihnachtlichen Gastronomien und den übrigen Attraktionen wird auf dem Castroper Weihnachtsdorf 2023 eine beliebte Castroper Tradition fortgeführt: Interessierte sind herzlich eingeladen, am Mannschaftswettbewerb im Eisstockschießen teilzunehmen.

Ob Familien, Arbeitskollegen, Freundeskreise oder Sportskameraden – Teams mit vier Mitgliedern, von denen einer der Mannschaftsführer ist, können sich, gerne mit einem kreativen Teamnamen, bis zum 15. November per E-Mail an [eisstock-cas@web.de](mailto:eisstock-cas@web.de) verbindlich für eine Teilnahme am Turnier anmelden. Teilnehmende Mannschaften erhalten die Spielregeln und den Turnierplan per E-Mail und zahlen vor Beginn des ersten Spiels einmalig eine Startgebühr von 50 EUR pro Team. Die Spiele werden dann je nach Anmeldezahlen in den Tagen nach der Eröffnung des Weihnachtsdorfes am 17. November starten. Das Finale ist für Mitte Dezember geplant. Pro Tag wird ein Spiel am frühen Abend vor dem Start des Bühnenprogramms um 19.00 Uhr stattfinden, an Samstagen werden mehrere Spiele nacheinander ausgetragen.

Dabei dürfen sich die Teilnehmenden auf eine überdachte und gemütliche Spielumgebung mit Sitzgelegenheiten und direkt angrenzendem Gastronomiebereich freuen. Sollte das Augenmaß der Sportlerinnen und Sportler nicht ausreichen, wird ein Schiedsrichter über die Punkteverteilung entscheiden. Auf die zweit- und drittplatzierten Teams warten Preise, auf die Gewinnermannschaft ein attraktiver Gewinn. Also: Zielen – fertig – los!

### **Mitzaubern beim Budenzauber**

Ob kreatives Kunsthandwerk, glitzernder Weihnachtsschmuck oder duftende Zimtplätzchen: Interessierte sind herzlich eingeladen, ihre selbst gestalteten Werke beim Budenzauber auf dem Castroper-Weihnachtsdorf zu verkaufen, den Erlös für die eigene Initiative zu verwenden und mit den Angeboten an individuell Gestaltetem, Dekoration oder Gebackenem die Weihnachtszeit auf dem Altstadt-Marktplatz zu bereichern.

Das Stadtmarketing stellt Kindergärten, Schulen, Vereinen, Initiativen und Kunsthandwerkern dafür kostenlos eine Holzhütte am Reiterbrunnen zur Verfügung und führt damit eine vom EUV Stadtbetrieb initiierte Tradition fort. Die Aktionshütte mit Stromanschlüssen und Licht kann vom 17. November bis zum 31. Dezember täglich für mindestens sechs Stunden zwischen 10.00 und 23.00 Uhr genutzt werden. Teilnehmende sind herzlich eingeladen, das Büdchen an ihrem Tag individuell weihnachtlich und reversibel zu verschönern.

Interessierte können sich ihren Verkaufstag ganz einfach online und kostenlos reservieren unter: <https://booking.locaboo.com/de/stadt-castrop-rauxel/budenzauber-6322>. Hierfür wird ein für andere Zwecke von der Stadtverwaltung genutztes Programm zweitverwendet. Eine Buchung per E-Mail ist nicht möglich. Eine angefragte Online-Buchung wird zunächst automatisch per Mail bestätigt und in einer zweiten E-Mail, in der weitere organisatorische Details genannt werden, für verbindlich erklärt. Für Fragen im Rahmen der Buchung und zur Aktion an sich steht das Stadtmarketing-Team unter [stadtmarketing@castrop-rauxel.de](mailto:stadtmarketing@castrop-rauxel.de) gerne zur Verfügung.

### **Weihnachtsmarkt "Himmlischer Advent"**

CASCONCEPT e.V. und das Stadtmarketing laden am zweiten Adventswochenende zum Weihnachtsmarkt auf dem Boulevard direkt am Altstadt-Marktplatz ein. Weihnachtliche Dekoration und Geschenkartikel aus Holz und Papier, filigrane Weihnachtskarten und Dekoartikel, Schmuck in vielen Varianten, Selbstgestricktes, Eingemachtes, Weihnachtlicher Genuss und leckere Waffeln sowie frisch geschlagene Tannen, dazu der Besuch der Märchentante, Kinderschminken und Live-Musik – Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf die Werke lokaler Kunsthandwerker und weitere Angebote freuen.

Am Samstag, 9. Dezember, hat der „Himmlische Advent“ von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Am Sonntag, 10. Dezember, von 11.00 bis 18.00 Uhr.

### **Weihnachtsbaum-Schmückaktion**

Alle Kindergärten und Grundschulen im Stadtgebiet sind herzlich eingeladen, an der diesjährigen Tannenbaum-Schmückaktion in der Castroper Altstadt teilzunehmen. Das Stadtmarketing führt auch diese Tradition des EUV Stadtbetriebes fort und verteilt mit Unterstützung der JVA Castrop-Rauxel Anfang November 30 Tannenbäume an geeigneten Stellen in der Innenstadt.

Interessierte Gruppen und Klassen sind aufgerufen, die Bäume zwischen dem 11. und dem 17. November – bei Bedarf auch noch bis zum 1. Dezember – weihnachtlich zu verschönern und mit Weihnachtsschmuck zu verzieren. Bei Interesse sind Anmeldungen unter Angabe der gewünschten Anzahl der Bäume per E-Mail an [stadtmarketing@castrop-rauxel.de](mailto:stadtmarketing@castrop-rauxel.de) möglich. Die einzelnen Bäume werden mit dem Gruppen-/Klassennamen beschriftet.

Bei der Ausgestaltung des Weihnachtsschmuckes sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt, wobei selbstgebastelter, wetterbeständiger Schmuck aus nachhaltigen Materialien wie Filz, Kork, Nussschalen, Holz oder Ähnlichem vorzuziehen ist. Falls der verwendete Baumschmuck nicht biologisch abbaubar ist und/oder falls er wiederverwendet werden soll, ist er von den Verantwortlichen zwischen dem 27. Dezember und dem 2. Januar 2024 wieder einzusammeln.

Die geschmückten Bäume werden fotografiert und in einer Collage mit einer Aufzählung der teilnehmenden Institutionen veröffentlicht.

### **Verkehrsbeschränkungen und Parkmöglichkeiten**

Damit der Marktplatz frei für die beiden großen Gastronomiebereiche, den im Durchmesser 18 Meter messenden Schirm, die Eisstockbahn und die übrigen Aufbauten – und die für den Aufbau nötigen Großfahrzeuge und -geräte – ist, gelten folgende Verkehrsbeschränkungen: Der Castroper Marktplatz ist seit Montag, 6. November, 8.00 Uhr, voll gesperrt. Ab dem 12. November werden nicht benötigte Parkplätze freigegeben. Die übrige Sperrung für das Weihnachtsdorf bleibt bis zum Ende der Abbauarbeiten am 4. Januar 2024 bestehen.

Parkplätze stehen in Laufentfernung unter anderem im Parkhaus am Einkaufszentrum Widumer Tor, auf dem Viehmarkt, auf dem Parkplatz am Stadtgarten, auf dem Parkplatz an der Herner Straße und auf dem Parkplatz Im Ohr zur Verfügung.

Alle Informationen zum Castroper Weihnachtsdorf gibt es auf der städtischen Internetseite [www.castrop-rauxel.de](http://www.castrop-rauxel.de). Das komplette Bühnenprogramm ist auf der Seite <https://castroper-weihnachtsdorf.de/> zu finden.

## Pressemitteilung 520/2023

Kindertheater in der Stadtbibliothek

### **„Der Weihnachtstraum des Tannenbaums“**

Am Mittwoch, 29. November, um 16.00 Uhr gastiert das Theater Die Mimosen mit dem Stück „Der Weihnachtstraum des Tannenbaums“ in der Stadtbibliothek, Im Ort 2. Der Kartenvorverkauf - pro Ticket 5 EUR - startet am Dienstag, 14. November.

Das Theaterstück für Kinder ab vier Jahren erzählt die Geschichte von Harald, der Edeltanne: Wie an jedem 23. Dezember greift die Oberförsterin Rosi zur Axt, um im Wald ein paar Tannen für den Weihnachtsmarkt zu schlagen. Ihre Tannen sind besonders gerade und schön. Nur ein Bäumchen fällt aus dem Rahmen und steht etwas krumm im Abseits. Es ist die Edeltanne Harald, die schon als kleines Bäumchen davon träumte, ein wunderschön geschmückter Weihnachtsbaum zu werden. Aber Rosi beschließt, ihn am Morgen des Weihnachtstages für ihren Kamin zu fällen. Bei dieser Vorstellung wird Harald angst und bange. Doch schließlich steht die gute Waldschneeeule Elvira Harald in der Stunde der Not zur Seite.

Auch in diesem Jahr bietet die Stadtbibliothek wieder zwei weihnachtliche Theaterstücke für Kinder an. Der zweite Termin ist das Gastspiel des Sonswas Theater am Montag, 4. Dezember. Aufgeführt wird dann das Stück „Die Weihnachtsdiebe“. Hierfür beginnt der Vorverkauf am Dienstag, 21. November.

Weitere Informationen zu Öffnungszeiten und anderen Veranstaltungen der Castrop-Rauxeler Stadtbibliothek finden Bürgerinnen und Bürger stets aktuell auf der städtischen Internetseite [www.castrop-rauxel.de/stadtbibliothek](http://www.castrop-rauxel.de/stadtbibliothek). Per E-Mail an [stadtbibliothek@castrop-rauxel.de](mailto:stadtbibliothek@castrop-rauxel.de) können Interessierte auch den Newsletter der Bibliothek abonnieren.



## Pressemitteilung 521/2023

### **Kindertagespflegepersonen schließen Anschlussqualifizierung ab**

Insgesamt 300 Unterrichtseinheiten umfasst die Gesamtqualifizierung zur Kindertagespflegeperson, die im Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege im aktuellen Kinderbildungsgesetz festgelegt ist. Jetzt haben die ersten Kindertagespflegepersonen in Castrop-Rauxel die Anschlussqualifizierung erfolgreich abgeschlossen und weisen damit ebenfalls die 300 Unterrichtseinheiten auf.

Seit einigen Jahren sind die insgesamt 13 Kindertagespflegepersonen bereits tätig und betreuen Kinder im Alter von null bis drei Jahren. Dabei mussten sie im Vorfeld einen Qualifizierungskurs zur Kindertagespflegeperson abschließen. Dieser umfasst Kurse in den Bereichen Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Recht und Gesundheit. Zusätzlich wurden die Themen Kinderschutz und Erste Hilfe unterrichtet. Mit der Anschlussqualifikation, die aus 140 Unterrichtseinheiten und 40 Selbstlerneinheiten besteht, konnten die Teilnehmenden ihr Fachwissen noch einmal vertiefen sowie ihre Kompetenzen reflektieren und erweitern. Dabei wurden unter anderem im Rahmen der Qualitätssicherung Themen wie Aufbau eines professionellen Selbstbildes, kollegiale Beratung sowie anhand von praxisnahen Fallbeispielen Dilemma-Situationen geschult.

Der Bereich Kinderförderung und die VHS der Stadt Castrop-Rauxel haben in Kooperation dieses Fortbildungsangebot durchgeführt.

Wer sich zur Kindertagespflege informieren möchte, entweder um sich selbst zur Kindertagespflegeperson qualifizieren zu lassen oder um einen Betreuungsplatz in der Kindertagespflege zu finden, kann sich an den Bereich Kinderförderung der Stadt Castrop-Rauxel wenden. Ansprechpartnerin ist Yvonne Hoffmann, Tel. 02305 / 106-2948, E-Mail [yvonne.hoffmann@castrop-rauxel.de](mailto:yvonne.hoffmann@castrop-rauxel.de).

## Pressemitteilung 522/2023

### **VHS-Abend „Pubertät – Loslassen und Haltgeben zugleich“**

Die Pubertät ist eine aufreibende Zeit für alle Beteiligten. Jugendliche entwickeln ihre eigene Identität, grenzen sich ab und suchen die Auseinandersetzung. Auch die Rolle der Eltern verändert sich, die Jugendlichen orientieren sich stärker an Gleichaltrigen. Was sind die typischen Themen und Konflikte in der Pubertät? Wie können Eltern die Heranwachsenden loslassen, dennoch für sie da sein und gut miteinander in Kontakt bleiben? Grenzen, Vertrauen, eine Portion Gelassenheit und Humor sowie der Blick zurück in die eigene Jugend können anstrengende Phasen entspannen und hitzige Debatten entschärfen.

Der Infoabend der VHS „Pubertät – Loslassen und Haltgeben zugleich“ am Dienstag, 14. November, von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Castrop-Rauxeler Erziehungsberatungsstelle des Kreises Recklinghausen, Bahnhofstraße 98, bietet Interessierten die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen und soll dazu beitragen, die Phase der Pubertät innerhalb der Familie gut zu meistern.

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben, jedoch bittet die VHS um eine kurze Anmeldung vorab unter 02305 / 54884-10 oder [vhs@castrop-rauxel.de](mailto:vhs@castrop-rauxel.de).

## Pressemitteilung 523/2023

### **VHS-Angebot „Einführung in das Erbrecht“**

Richtig vererben und Streitigkeiten vermeiden ist für viele Menschen ein Grund, schon zu Lebzeiten die Vermögensübertragung festzulegen. Die Möglichkeiten hierbei sind vielfältig. Wer nicht möchte, dass die gesetzliche Erbfolge eintritt, sollte mit einem Testament seine Wünsche regeln. Doch wie macht man es richtig? Und wie beteiligt sich der Staat am Erbe? Oftmals gibt es gute Gründe, Teile seines Vermögens schon vor dem Tod zu übertragen. Wer sich auskennt, kann die rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen und seine Erben begünstigen.

Damit man sich auskennt, bietet die VHS eine zweiteilige „Einführung in das Erbrecht“ am Dienstag, 14. November, und Donnerstag, 16. November, jeweils von 19.00 bis 20.30 Uhr im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, an.

Die Teilnahmegebühr beträgt 15 EUR. Kurzfristige Anmeldungen nimmt die VHS unter 02305 / 54884-10 noch bis Freitag, 10. November, entgegen.

## **Terminwiederholung; PM 479/2023**

Europäisches Filmfestival der Generationen

### **VHS und Trafo laden zum Familienkino in Ickern ein**

Auf der großen Leinwand präsentiert die Volkshochschule Castrop-Rauxel in Kooperation mit dem Jugendzentrum Trafo am Sonntag, 12. November, den mit zwei Oscars prämierten Animationsfilm „Oben“. Beginn ist um 15.30 Uhr im Trafo, In der Wanne 102, in Ickern. Der Kinonachmittag für die ganze Familie endet gegen 18.00 Uhr.

Dieser rührende, charmante und witzige Film erzählt das Abenteuer des ehemaligen Ballonverkäufers Carl, der sich mit 78 Jahren seinen Lebenstraum erfüllen und zu den Paradiesfällen in Südamerika fliegen möchte: mit seinem Haus, an dem er unzählige Luftballons befestigt. Die VHS zeigt „Oben“ im Rahmen des Europäischen Filmfestivals der Generationen. So gelingt es ihr, das Familienkino kostenfrei anzubieten. Lediglich für Snacks und Getränke wird ein kleiner Beitrag erhoben.

„Wir möchten Familien ein ebenso einfaches wie attraktives Angebot machen: gemeinsam einen gemütlichen Kinonachmittag verbringen,“ so Stefan Teschlade, pädagogischer Mitarbeiter der VHS, Leiter des BBZ (Berufsbildungszentrum) und selbst Vater zweier Schulkinder. Die Idee der VHS dabei ist, Familien anzusprechen und ihnen einen unterhaltsamen Herbstnachmittag zu bieten, bei dem sie erste Kontakte zu den städtischen Institutionen wie VHS und Jugendzentrum herstellen können.

Das Europäische Filmfestival der Generationen ist eine bundesweite Veranstaltungsreihe der Katholischen Hochschule Freiburg und dem Institut für Gerontologie der Universität Heidelberg. Bei ihm werden dem Publikum Filme präsentiert, die zum Dialog über zukunfts- und kommunalrelevante Themen einladen sollen, wie zum Beispiel Alter/n, Demografischer Wandel, Klimawandel, Migration, Inklusion und gesellschaftlicher Zusammenhalt.